



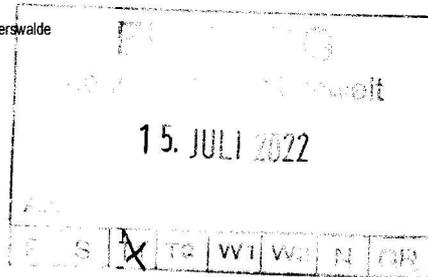
LAND BRANDENBURG



Landesbetrieb
Straßenwesen

Landesbetrieb Straßenwesen | Tramper Chaussee 3, Haus 8 | 16225 Eberswalde

Landesamt für Umwelt
Abt. Technischer Umweltschutz 1
Postfach 60 10 61
14410 Potsdam



Dezernat Straßenrechtsangelegenheiten
und Straßenverwaltung
Dienststätte Eberswalde
Tramper Chaussee 3, Haus 8
16225 Eberswalde
Bearb.: Kerstin Maier
Gesch.-Z.: 221.08
Hausruf: 03342 249 1601
Fax: 03342 249 1603
Internet: www.ls.brandenburg.de
kerstin.maier@ls.brandenburg.de



11657/22/6

Eberswalde, 11.07.2022

**Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz
Antrag der Firma Windpark Klosterfelde GmbH & Co. KG auf Repowering
von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien
(Repowering von 4 Windkraftanlagen durch 1 Windkraftanlage) am Standort
16348 Wandlitz, Gemarkung Klosterfelde, Flur 8, Flurstück 8**

Reg.Nr.: G02122

Ihre Zeichen: LFU-T13-3841/908+17#198686/2022

Anlage: Antragsexemplar Nr. 16 (CD)

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Grabbert,

mit Schreiben vom 13.06.2022 beteiligen Sie den Landesbetrieb Straßenwesen,
Dienststätte Eberswalde (LS) als Träger öffentlicher Belange an o.g. Verfahren.
Die Firma Windpark Klosterfelde GmbH & Co. KG beabsichtigt im Landkreis
Barnim, am Standort 16348 Wandlitz vier Windkraftanlagen im Zuge eines
Repowering zurückzubauen und durch eine Windkraftanlage vom Typ Enercon E
138 EP3 E2 mit einer Nabenhöhe von 130,8 m und einem Rotordurchmesser von
69 m zu ersetzen.

Das Vorhabengebiet befindet sich innerhalb eines bestehenden
Windeignungsgebietes.

Der Errichtung der Windkraftanlage im Zuge des Repowering wird unter
Einhaltung folgender Nebenbestimmungen zugestimmt, diese
Nebenbestimmungen und Hinweise sind in den Genehmigungsbescheid des
Landesamtes für Umwelt mit aufzunehmen:



Nebenbestimmungen:

1. Die dauerhafte verkehrliche Erschließung erfolgt über die kommunale „Stolzenhagener Straße“. Somit ist die Erschließung über das kommunale Straßen- und Wegenetz gesichert.
2. Ein Direktanschluss an eine Bundes- oder Landesstraße wird nicht gestattet.
3. Das Anbauverbot und die Anbaubeschränkung sind zwingend einzuhalten, hier Flügellänge 69 Meter + 40 Meter.
4. Der Baubeginn, das Bauende sowie die Inbetriebnahme sind dem LS, DS Eberswalde und der Straßenmeisterei Biesenthal mitzuteilen.

Hinweise:

1. Ggf. notwendige Baustellenzufahrten sind gesondert beim Landesbetrieb Straßenwesen rechtzeitig schriftlich als Sondernutzung unter Vorlage des Streckenprotokolls zu beantragen.
Die Sicherheit des fließenden Verkehrs darf durch die Errichtung der Baustellenzufahrt für die Zeit der Montage der WKA nicht beeinträchtigt werden.
2. Vor Beginn des Transportes ist mit Der Straßenmeisterei Biesenthal und der Gemeinde Wandlitz ein Vor-Ort-Termin zu vereinbaren.
3. Die Transportfirma hat sich 24 Stunden vor dem Transport bei der Straßenmeisterei Biesenthal per mail und telefonisch zu melden, Ansprechpartner ist Herr Albrecht, Tel.-Nr. 0173/6481038
4. Im Kreisel B 273/L 304 befindet sich eine Schwerlastspur, die zu nutzen ist.
5. Die 6 Poller können direkt vor der Durchfahrt aufgenommen und nach der Durchfahrt wiedereingesetzt werden. (Entriegelung mit einem Dreikantschlüssel)
6. Im Kreisel B 273/L 100 in Wandlitz sind die Verkehrszeichen auf den Inseln verschraubt, diese sind ebenfalls zu lösen und nach der Durchfahrt wieder einzusetzen.
7. Im Kreisel B 273/ Zühlsdorfer Chaussee ist die Schwerlastspur neben dem Kreise zu nutzen.
8. Die Verkehrszeichen und Poller werden vorab auf Schäden kontrolliert.
9. Die Inseln sind vor der Durchfahrt durch Platten zu schützen (einschließlich Bordanlage).
10. Entstehende Kosten für eine Schadensbeseitigung sind vom Antragsteller zu übernehmen. Dazu ist vor dem Transport eine schriftliche Kostenübernahmeerklärung abzugeben.
11. Bei Änderungen des Anlagentyps oder des Standortes der WKA ist der LS erneut zu beteiligen.
12. Im Zuge des weiträumigen Antransports der WKA-Teile über das B- und L-Straßennetz des LS sind Alleebäume zu schützen und dürfen nicht gefällt werden.
13. Dem LS ist der Genehmigungsbescheid zur Kenntnis zu geben.



Im weiteren Verfahren bittet der LS die Firma Windpark Klosterfelde GmbH & Co. KG im Hinblick auf eine schnelle, projektbezogene Bearbeitung, bei jeglichem Schriftverkehr mit dem LS stets die Registriernummer des Genehmigungsverfahrens nach BImSchG:Reg.Nr. G02122 anzugeben.

Für den Geltungsbereich des ausgewiesenen Planungsgebietes bestehen keine flächenrelevanten Planungsabsichten des LS, es werden keine sonstigen Belange der Straßenbauverwaltung berührt.

Unter Beachtung der vorgenannten Hinweise wird dem o. g. Antrag zugestimmt.

Freundliche Grüße

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Richert', written in a cursive style.

Matthias Richert

Landesbetrieb Straßenwesen
Brandenburg
Dienststätte Eberswalde
Tramper Chaussee 3, Haus 8
16225 Eberswalde

